

Abwasserverband Weißach- und Oberes Saalbachtal beschließt Haushalt 2007

In der Sitzung vom 7. Dezember 2006 in Bretten standen die Finanzen des Abwasserverbandes im Vordergrund: Die Verbandsversammlung mit Vertretern aus Bretten, Bruchsal, Gondelsheim, Knittlingen, Maulbronn, Neulingen, Oberderdingen und Ölbronn-Dürrn. hat einstimmig die Jahresrechnung und den Rechenschaftsbericht festgestellt: Bei einer Gesamtsumme von 9,3 Millionen gab es lediglich rund 170.000 Mehrausgaben, die von notwendigen Kanalarbeiten sowie das Baugebiet „Am Rain“/Göbrichen ausgelöst wurden.

Für die zukünftige Arbeit des Verbandes im Jahr 2007 war die Verabschiedung – ebenfalls einstimmig – der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes von wesentlicher Bedeutung. Das Gesamtvolumen beträgt 9,7 Millionen (5,6% höher als im Vorjahr), davon 7,2 Millionen im Verwaltungshaushalt und 2,5 Millionen für Investitionen. Die betreffen vor allem den Abschluss der Erweiterungsarbeiten in der Kläranlage Heildesheim.

Den Zahlen galt auch der dritte Tagesordnungspunkt: Die Gemeindeprüfungsanstalt hatte eine allgemeine Finanzprüfung der Jahre 1999-2004 durchgeführt. Davon nahm die Verbandsversammlung Kenntnis. Der Verbandsvorsitzende und seine Stellvertreter werden in einem fünfjährigen Turnus gewählt. Einstimmig wählte die Verbandsversammlung Oberbürgermeister Paul Metzger als Vorsitzenden sowie BM Heinz Peter Hopp und BM Uli Hockenberger als 1. bzw. 2. Stellvertreter bis 2011 wieder. Als Vertreter des Abwasserverbandes im Klärschlammverband Karlsruhe-Land wurde BM Michael Schmidt (Neulingen) als Nachfolger von BM Raißle gewählt.

Zum Abschluss würdige Oberbürgermeister Paul Metzger BM Bangha anlässlich seines Ausscheidens: Seit 1983, also fast einem Vierteljahrhundert, war BM Bangha Mitglied im Verwaltungsrat der Verbandsversammlung. Während dieser Zeit haben verschärfte Umweltgesetze zu großen Investitionen geführt: Seit Beginn der Amtszeit von BM Bangha hat der Verband für rd. 49 Millionen Euro in Abwasserreinigungsanlagen investiert. 39 von 41 Regenüberlaufbecken wurden in diesem Zeitraum gebaut und 22 km ser insgesamt 71 km Zuleitungskanäle verlegt.

Oberbürgermeister Paul Metzger dankte BM Bangha für die Mitarbeit im Verband, die von einem gemeinsamen Willen und gutnachbarschaftlichem Agieren geprägt war und wünschte alles Gute für die Zukunft.